

Hinweis: Unter Ubuntu Linux muss vi als Superuser sudo aufgerufen werden (in den meisten anderen Distributionen ist der übliche root-User erforderlich):

```
$ sudo vi /etc/network/interfaces
```

Die DNS-Konfiguration befindet sich in /etc/resolv.conf und kann dort geändert werden, zum Beispiel:

```
search myisp.com
nameserver 192.168.1.254
nameserver 202.54.1.20
nameserver 202.54.1.30
```

Die Schnittstellenkonfiguration kann auch mit dem Bash-Tool ifconfig geändert werden:

Ubuntu-Linux:

```
$ sudo ifconfig eth0 down
$ sudo ifconfig eth0 192.168.1.50 net-
mask 255.255.255.0 up
```

Unix (FreeBSD, OS-X):

```
ifconfig eth0 192.168.0.254/27
```

Neuere Linux-Distributionen:

```
ip addr add 192.168.0.254/27 brd + dev
eth0
```

Ein GUI-Konfigurationstool kann unter Ubuntu-Linux folgendermaßen gestartet werden:

```
$ network-admin &
```

In SuSE-Linux kann die IP-Konfiguration auch über Yast vorgenommen werden (siehe Bild rechts oben).

8.1.2 Dynamische Konfiguration

Die IP-Konfiguration wird von einem DHCP-Server (*Dynamic Host Configuration Protocol*) bezogen; die konkrete IP-Adresse wird bei jedem Neustart vom DHCP-Server neu zugewiesen und kann sich daher auch ändern. (siehe Bild vorige Seite unten)

Konfiguration unter Linux: Ändern Sie die Datei /etc/network/interfaces wie folgt:

```
iface eth0 inet dhcp
```

8.2 ipconfig

Gibt Informationen über die Windows IP-Konfiguration aus. Unter Linux ist stattdessen ifconfig oder ip zu verwenden.

Syntax für Windows 10:

```
ipconfig [/allcompartments] [/? | /all |
/renew [Adapter] | /release [Adapter] |
/renew6 [Adapter] | /release6 [Adapter] |
/flushdns | /displaydns | /registerdns |
/showclassid Adapter |
/setclassid Adapter [Klassen-ID] |
/showclassid6 Adapter |
/setclassid6 Adapter [Klassen-ID] ]
```

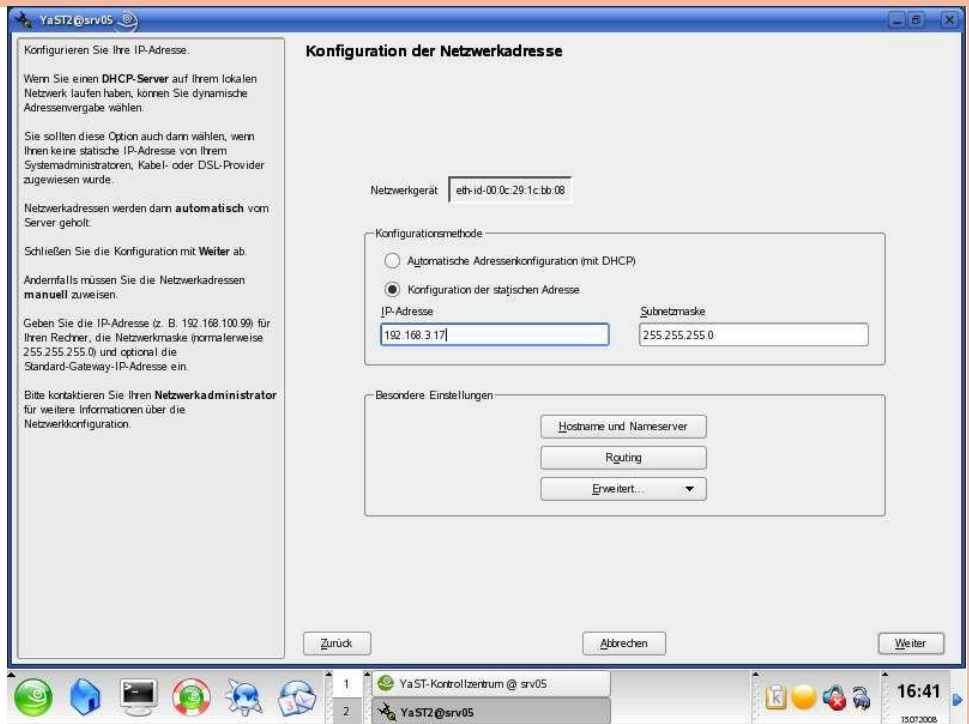
wobei:

Adapter Verbindungsname

(Platzhalter * und ? sind zulässig, siehe Beispiele)

Optionen:

```
/? Zeigt diese Hilfe an.
/all Zeigt alle Konfigurationsinformationen an.
/release Gibt die IPv4-Adresse für den angegebenen Adapter frei.
/release6 Gibt die IPv6-Adresse für den angegebenen Adapter frei.
/renew Erneuert die IPv4-Adresse für den angegebenen Adapter.
/renew6 Erneuert die IPv6-Adresse für den angegebenen Adapter.
/flushdns Leert den DNS-Auflösungscache.
/registerdns Aktualisiert alle DHCP-Leases und registriert DNS-Namen erneut.
/displaydns Zeigt den Inhalt des DNS-Auflösungscaches an.
/showclassid Zeigt alle für diesen Adapter zugelassenen DHCP-Klassen-IDs an.
/setclassid Ändert die DHCP-Klassen-ID.
/showclassid6 Zeigt alle für diesen Adapter zugelassenen IPv6-DHCP-Klassen-IDs an.
/setclassid6 Ändert die IPv6-DHCP-Klassen-ID.
```



Standardmäßig werden nur die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standardgateway für jeden an TCP/IP gebundenen Adapter angezeigt.

Wenn bei /release und /renew kein Adaptername angegeben wird, werden die IP-Adressenleases für alle an TCP/IP gebundenen Adapter freigegeben oder erneuert.

Wenn bei /setclassid und /setclassid6 keine Klassen-ID angegeben wird, wird die Klassen-ID entfernt.

Beispiele:

```
> ipconfig ... Zeigt Informationen an.
> ipconfig /all ... Zeigt detaillierte Informationen an.
> ipconfig /renew ... Erneuert alle Adapter.
> ipconfig /renew EL* ... Erneuert alle Verbindungen, deren Namen mit "EL" beginnen.
> ipconfig /release *Ver*... Gibt alle übereinstimmenden Verbindungen frei, z. B. "Lokale Verbindung 1" oder "Lokale Verbindung 2"
> ipconfig /allcompartments ... Zeigt Informationen zu allen Depots an.
> ipconfig /allcompartments /all... Zeigt detaillierte Informationen zu allen Depots an.
```

Beispiel 1: Ausgabe ohne Parameter /all

```
C:\>ipconfig
Windows-IP-Konfiguration
Ethernet-Adapter LAN-Verbindung:
    Verbindungsspezifisches DNS-Suffix: zahl.er.at
    Verbindungslokale IPv6-Adresse . . : fe80::b91b:f8f0:cbe:4723%11
    IPv4-Adresse . . . . . : 192.168.3.117
    Subnetzmaske . . . . . : 255.255.255.0
    Standardgateway . . . . . : 192.168.3.14
Tunneladapter isatap.zahler.at:
    Medienstatus. . . . . : Medium getrennt
    Verbindungsspezifisches DNS-Suffix: zahl.er.at
```

Beispiel 2: Ausgabe mit Parameter /all

```
C:\>ipconfig /all
Windows-IP-Konfiguration
Hostname . . . . . : pc01
Primäres DNS-Suffix . . . . . : zahl.er.at
Knotentyp . . . . . : Hybrid
IP-Routing aktiviert . . . . . : Nein
WINS-Proxy aktiviert . . . . . : Nein
DNS-Suffixsuchliste . . . . . : zahl.er.at
```